VDK-Stellenanzeigen (8 Angebote)

Verband Deutscher Kunsthistoriker e.V.

VDK-Stellenanzeigen (8 Angebote)

- 1) Wiss. Mitarbeiter/in Marburg
- 2) Wiss. Mitarbeiter/in Marburg
- 3) Wissenschaftl. Volontär/in Kassel
- 4) Museumspädagoge/in Remagen
- 5) Assistent/in der Galerieleitung München
- 6) Dozent/in Zürich (CH)
- 7) Wissenschaftl. Volontär/in Regensburg
- 8) Praktikant/in Bad Homburg

1	

Wiss. Mitarbeiter/in - Marburg

Stellenangaben

Institution / Firma: Deutsches Dokumentationszentrums für Kunstgeschichte - Bildarchiv Foto

Marburg

Einsatzort: Marburg

Beschäftigungsart: Teilzeit, Hochschule / Forschungsinstitution

Bewerbungsende: 26.10.2011

Befristung: zwei Jahre

Stellenbeschreibung

Am Deutschen Dokumentationszentrum für Kunstgeschichte - Bildarchiv Foto Marburg, ist vertretungsweise zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf zwei Jahre die Teilzeitstelle (50 % der regelmäßigen Arbeitszeit) einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Es handelt sich um eine befristet zu besetzende Stelle, die - im Rahmen der zugewiesenen Aufgaben - auch die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifizierung bietet.

Zu den Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre, insbeson-

dere die Mitarbeit bei der Erfassung und Erschließung des Nachlasses zur politischen Ikonologie/l-konographie von Reinhart Koselleck

Vorausgesetzt werden ein mit sehr guten Leistungen abgeschlossenes Hochschulstudium in Kunstgeschichte, Geschichte oder Kulturwissenschaften (Diplom, Master oder ein vergleichbarer Abschluss), hohe Einsatzbereitschaft sowie ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit. Es wird erwartet, dass eine Promotion angestrebt wird bzw. in Arbeit ist, vorzugsweise in einem Bereich, der den Forschungsaufgaben des Zentrums entspricht.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familiengerechten Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Bewerberinnen/Bewerber mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§2 Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum 26.10.2011 unter Angabe der Kennziffer ZE-0069-bild-wm-z-2011 an die unten genannte Anschrift zu senden.

Anschrift

Direktion des Deutschen Dokumentationszentrums für Kunstgeschichte - Bildarchiv Foto Marburg Herrn Prof. Dr. Hubert Locher Biegenstraße 11 35037 Marburg

2

Wiss. Mitarbeiter/in - Marburg

Stellenangaben

Institution / Firma: Deutsches Dokumentationszentrums für Kunstgeschichte - Bildarchiv Foto

Marburg

Einsatzort: Marburg

Beschäftigungsart: Teilzeit, Hochschule / Forschungsinstitution

Bewerbungsende: 26.10.2011

Befristung: drei Jahre, mit Möglichkeit der Verlängerung

Stellenbeschreibung

Am Deutschen Dokumentationszentrum für Kunstgeschichte - Bildarchiv Foto Marburg, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet auf drei Jahre, mit der Möglichkeit der Verlängerung, die Teilzeitstelle (50 % der regelmäßigen Arbeitszeit) einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Es handelt sich um eine befristet zu besetzende Stelle, die - im Rahmen der zugewiesenen Aufgaben - auch die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifizierung bietet.

Der Auftrag des Deutschen Dokumentationszentrums für Kunstgeschichte umfasst, neben der Sammlung, Erschließung und Vermittlung von Fotografien zur Architektur und Kunst, die Erforschung der Geschichte, Praxis und Theorie der Überlieferung von visuellem Kulturgut, insbesondere die Erkundung der damit verbundenen medialen Transformationsprozesse, der Bedingungen des Speicherns von Wissen in visueller Form, der Bedeutung der Erinnerung visueller Kultur in der Gesellschaft.

Zu den Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre, insbesondere die wissenschaftliche Redaktion hauseigener Publikationen sowie Öffentlichkeitsarbeit. Es wird erwartet, dass eine Promotion im Fach Kunstgeschichte angestrebt wird.

Vorausgesetzt werden ein mit sehr guten Leistungen abgeschlossenes Hochschulstudium im Fach Kunstgeschichte (Diplom, Master oder ein vergleichbarer Abschluss), sicherer Umgang mit der deutschen Sprache sowie nachweisbare Erfahrung in der Redaktion wissenschaftlicher Texte. Erwartet werden sehr gute Kenntnisse des Englischen und mindestens einer weiteren Fremdsprache, hohe Einsatzbereitschaft sowie ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit. Verlangt wird außerdem ein im Exposé entwickeltes Dissertationsvorhaben im weiteren Bereich der Forschungsinteressen der Institution.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familiengerechten Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Bewerberinnen/Bewerber mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§2 Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum 26.10.2011 unter Angabe der Kennziffer ZE-0068bild-wm-z-2011 an die unten genannte Anschrift zu senden.

Anschrift

Direktion des Deutschen Dokumentationszentrums für Kunstgeschichte - Bildarchiv Foto Marburg Biegenstraße 11 35037 Marburg _____

Wissenschaftl. Volontär/in - Kassel

Stellenangaben

Institution / Firma: Museumslandschaft Hessen Kassel

Einsatzort: Kassel

Beschäftigungsart: Ausbildung / Volontariat, Museum / Kunstverein

Bewerbungsende: 08.11.2011

Befristung: zwei Jahre

Stellenbeschreibung

Die Museumslandschaft Hessen Kassel besetzt ab dem 01.01.2012 für die Dauer von zwei Jahren eine Stelle

einer wissenschaftlichen Volontärin oder eines wissenschaftlichen Volontärs

in der Abteilung Angewandte Kunst.

Voraussetzung ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium vorzugsweise der Kunstgeschichte mit einem Schwerpunkt im Kunstgewerbe des 18. und 19. Jahrhunderts, möglichst mit Promotion. Das Volontariat wird etwa 18 Monate der Sammlung Angewandte Kunst angegliedert sein und kann die restliche Zeit in einer anderen Fachabteilung verbracht werden.

Das Volontariat dient der Ausbildung nach Abschluss eines Fachstudiums und dem Erwerb museumsspezifischer Kenntnisse gemäß unserem Curriculum und den KMK-Richtlinien 1999.

Während der Volontariate wird eine Entgelt in Höhe von 50 % des monatlichen Tabellenentgeltes (gem. § 15 Abs. 1 TV-H) aus der Entgeltgruppe 13 Stufe 1 der TV-H in seiner jeweils gültigen Fassung gezahlt. Die Bewerber sollten zum Zeitpunkt der Bewerbung das 35. Lebensjahr nicht überschritten haben. Nach dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz besteht die Verpflichtung, den Frauenanteil in Bereichen mit Unterrepräsentanz zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 08.11.2011 unter Angabe der jeweiligen Kennziffer 1537-06/11 an die unten genannte Anschrift zu richten. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist, ansonsten werden die Bewerbungsunterlagen mit Ablauf des 31.03.2012 vernichtet. Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Anschrift

Museumslandschaft Hessen Kassel

- Personalverwaltung -

Postfach 41 04 20

34066 Kassel

4

Museumspädagoge/in - Remagen

Stellenangaben

Institution / Firma: Landes-Stiftung Arp Museum

Einsatzort: Remagen

Beschäftigungsart: Teilzeit, Museum / Kunstverein

Bewerbungsende: 27.10.2011

Befristung: zwei Jahre

Stellenbeschreibung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf zwei Jahre eine / n erfahrenen Museumspädagogen / in als Elternzeitvertretung für die Leitung des Referats Kunstvermittlung. Bewerbungsfrist läuft bis 27. Oktober 2011.

Das Arp Museum Bahnhof Rolandseck in Remagen-Rolandseck, Rheinland-Pfalz, ist ein Drei-Sparten Haus mit den Tätigkeitsschwerpunkten Bildende Kunst, Musik und Literatur. Kern der Stiftungsarbeit ist die Präsentation der Landessammlung Hans Arp und Sophie Taeuber-Arp. Das Museum wird von der Landes-Stiftung Arp Museum Bahnhof Rolandseck getragen. Sie entwickeln gemeinsam mit den Kuratoren / innen eigenverantwortlich das Programm der Kunstvermittlung, kümmern sich um die Kontakte zu Schulen und Kindergärten und organisieren selbstständig den Führungsdienst.

Wir erwarten ein abgeschlossenes Studium (M.A. oder gleichwertiger Abschluss) im Bereich Kunstwissenschaft oder Kunstpädagogik sowie eine mindestens zweijährige Berufserfahrung.

Darüber hinaus sollten Sie kommunikativ und belastbar sein und Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen haben. Gute Kenntnisse der gängigen MS Office Programme setzen wir voraus.

Ausführliche Informationen über unser Museum finden Sie unter www.arpmuseum.org.

Die Beschäftigung erfolgt in einem Teilzeitarbeitsverhältnis (20 Stunden pro Woche) gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Tätigkeit wird mit einem Entgelt in Höhe der Entgeltgruppe 13 des TV-L vergütet.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail bis zum 27. Oktober 2011 an die unten genannte Anschrift.

Bewerbungsunterlagen in Papierform werden nicht zurückgesendet. Sie werden bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 AGG aufbewahrt und anschließend vernichtet.

(Staatsanzeiger Nr. 37 vom 10. Oktober 2011)

Anschrift

Landes-Stiftung Arp Museum Bahnhof Rolandseck Petra Spielmann M.A. Verwaltungsleiterin E-Mail: spielmann(at)arpmuseum.org

5

Assistent/in der Galerieleitung - München

Stellenangaben

Institution / Firma: Barbara Gross Galerie

Einsatzort: München

Beschäftigungsart: Vollzeit, Galerien

Bewerbungsende: 30.10.2011

Ansprechpartner: Barbara Gross, Tel.: 089 / 296272

Stellenbeschreibung

Die Barbara Gross Galerie wurde 1988 in München gegründet und befindet sich heute in einem Hof an der Theresienstraße, in unmittelbarer Nachbarschaft zu Münchens Kunstsammlungen und vielen Galerien.

Die Galerie ist bis heute eine wichtige Plattform für Künstlerinnen in Europa, vermittelt zahlreiche Museumsausstellungen und trägt entscheidend dazu bei, Kunst von Frauen im Bewusstsein der Öffentlichkeit zu verankern. Parallel dazu setzt sich die Galerie intensiv für politisch, sozialkritisch und konzeptuell orientierte Kunst ein. Neben klassischen Positionen vertreten wir eine junge Generation mit der Ausrichtung auf Fotografie und neue Medien. Ein weiterer Schwerpunkt der Galerie liegt bei außereuropäischen, speziell auch chinesischen Künstler/-innen.

Assistenz der Galerieleitung selbstverantwortiche Mitarbeit Aufgabenbeschreibung

Möglicher Antrittstermin ab Oktober 2011

Aufgabenbeschreibung:

- Führung des Galeriebetriebes mit kaufmännischer Verantwortung Planung, Vorbereitung, Koordination und Begleitung von Ausstellungen
- Bewerbungen, Vorbereitung und Durchführung von Messen
- Pflege der website
- Pressetexte, Künstlertexte
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Kunden- und Künstlerbetreuung
- Lagerhaltung, Transportabwicklungen
- Organisation von Auf und Abbau von Ausstellungen
- Beratung und Verkauf

- Rechnungsstellung
- Leihverkehr
- Korrespondenz, in engl. und deutsch
- Führen einer Kundendatei und des Archives
- Betreuung von Künstlerprojekten
- aktive Mitarbeit an der Ausstellungskonzeption

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Studium in der Kunstgeschichte oder vergleichbare Studiengänge
- mehrjährige Berufserfahrung im Galerie- oder Ausstellungswesen
- Kenntnisse der zeitgenössischen Kunst und der KünstlerInnen der Galerie
- Marketing- und PR-Kenntnisse
- Sehr gute Photoshop und MAC-Kenntnisse
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Selbständiges, strukturiertes und gewissenhaftes Arbeiten , Kommunikations- und Verhandlungsgeschick
- Hohes Maß an Organisationstalent und Flexibilität
- Ästhetisches Gefühl und gutes Auftreten

Wir bieten Ihnen

langfristig die Möglichkeit eines selbständigen Arbeitsfeldes, die Mitarbeit an Künstlerprojekten und dem Ausstellungsprogramm.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit Biografie und Belege zur Arbeitserfahrung per E-Mail an: bg(at)barbaragross.de

Anschrift

Barbara Gross Galerie
Theresienstraße 56 Hof 1
80333 München
www.barbaragross.de

E-Mail: bg(at)barbaragross.de

6

Dozent/in - Zürich (CH)

Stellenangaben

Institution / Firma: Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK)

Einsatzort: Zürich (CH)

Beschäftigungsart: Teilzeit, Hochschule / Forschungsinstitution

Bewerbungsende: 15.11.2011

Ansprechpartner: Frau Marianne Mueller, E-Mail: marianne.mueller(at)zhdk.ch.

Stellenbeschreibung

Die Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) mit rund 2500 Studierenden und 1300 Mitarbeitenden vereint unter ihrem Dach ein einmaliges Studienangebot in den Bereichen Design, Film, Kunst, Medien, Musik, Tanz, Theater und Vermittlung der Künste.

Im Departement Kunst & Medien, Bachelor-Studiengang Medien & Kunst / Vertiefung Fotografie ist per Frühlingssemester 2012 oder nach Vereinbarung eine

Dozentur für Theorie der Künste und Kunstgeschichte (40%)

zu besetzen.

Wir suchen:

eine Persönlichkeit mit folgenden Kernkompetenzen:

- Theorie der Künste
- Medialität und Kontextualität der Künste
- Ausgewiesene Kenntnisse der internationalen zeitgenössischen Kunst
- Geschichte der Gegenwartskunst

Es erwartet Sie ein attraktives Arbeitsfeld: Der BA-Studiengang Medien & Kunst besteht aus den vier Vertiefungsrichtungen Bildende Kunst, Fotografie, Mediale Künste und Theorie und ist entsprechend disziplinär und transdisziplinär ausgerichtet. Das Lehrangebot wird teilweise von Studierenden der Vertiefung Fotografie, teilweise von Studierenden aller Vertiefungen des Studiengangs wahrgenommen. Denkbar ist ausserdem die Mitarbeit im Leitungsteam der Vertiefung Fotografie, die zur Zeit neu konzipiert wird. Für diese Funktionen kann das Stellendeputat erhöht werden. Im Rahmen des bestehenden MA-/BA-Modells ist mittelfristig auch Lehre im Master Fine Arts vorgesehen.

Wir erwarten:

Einen Hochschul- bzw. Akademieabschluss oder gleichwertige Qualifikationen, vorzugsweise Promotion oder Habilitation / Mehrjährige Lehrerfahrung an einer Hochschule, Akademie oder vergleichbaren Institutionen / Ausgewiesenes Interesse an aktuellen gesellschaftlichen und kulturellen Fragen / Ausgeprägtes Interesse an themenorientiertem, praktischem Arbeiten / Hohe Bereitschaft zu kollaborativem Arbeiten / Nachhaltiges Interesse für die spezifische Theoriebildung und Theoriepraxis im Kontext von Kunsthochschulen oder Kunstuniversitäten / Internationale Vernetzung / Initiative, Dialog-, Integrations- und Teamfähigkeit / regelmässige Verfügbarkeit, vorzugsweise Wohnsitz Zürich.

Wir bieten:

Die Möglichkeit, zusammen mit Dozierenden für die Fotografie, Bildende Kunst, Medialen Künste ein integriertes Theoriecurriculum aufzubauen / Lehre und Forschung an einer international renommierten Kunsthochschule / Ein international attraktives und renommiertes Umfeld (Zürich als bedeutende Kultur-, Kunst- und Medienstadt) / Ein internationales Netz von KünstlerInnen, TheoretikerInnen und MedienexpertInnen / Eine sehr gute Infrastruktur / Das Arbeitsumfeld erlaubt Ihnen, neben der Lehre eigene Forschungs- und Dienstleistungsprojekte zu generieren und diese hochschulintern oder in Kooperation mit in- und ausländischen Hochschulen zu realisieren.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte unter Einreichung der üblichen Unterlagen bis am 15. November

2011 an unten genannte Anschrift, Vermerk: "Dozentur Kulturtheorie/VFO".

Für weitere fachspezifische Informationen wenden Sie sich bitte an Marianne Mueller, die Leiterin der Vertiefung Fotografie, marianne.mueller(at)zhdk.ch. Zusätzliche Informationen zum Departement Kunst & Medien, und zum Studiengang BA-Studiengang Medien & Kunst / Vertiefung Fotografie finden Sie unter http://dkm.zhdk.ch und http://vfo.zhdk.ch

Anschrift

Zürcher Hochschule der Künste Personalabteilung Chantal Hug Vermerk: "Dozentur Kulturtheorie/VFO" Limmatstrasse 47 CH-8031 Zürich E-Mail: chantal.hug(at)zhdk.ch

7

Wissenschaftl. Volontär/in - Regensburg

Stellenangaben

Institution / Firma: Kunstforum Ostdeutsche Galerie

Einsatzort: Regensburg

Beschäftigungsart: Ausbildung / Volontariat, Museum / Kunstverein

Bewerbungsende: 18.10.2011

Befristung: zwei Jahre

Stellenbeschreibung

Das Kunstforum Ostdeutsche Galerie, Regensburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für zwei Jahre eine/ einen

wissenschaftliche Volontärin / wissenschaftlichen Volontär

Bewerber/innen müssen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Kunstgeschichte verfügen.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die auf zwei Jahre befristet ist.

Wir bieten ein vielseitiges Volontariat und eine Vergütung nach den Anwärterbezügen im Vorbereitungsdienst für den höheren Dienst nach dem Bundesbesoldungsgesetz.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen erbitten wir bis 18.10.2011 an unten genannte Anschrift.

Anschrift

Geschäftsleitung des Kunstforums Ostdeutsche Galerie Dr.-Johann-Maier-Str. 5 93049 Regensburg

8

Praktikant/in - Bad Homburg

Stellenangaben

Institution / Firma: ALTANA Kulturstiftung gGmbH

Einsatzort: Bad Homburg

Beschäftigungsart: Praktikum (vergütet), Kunst- / Kulturvermittlung

Bewerbungsende: 15.11.2011 Befristung: sechs Monate

Ansprechpartner: Frau Kirsten Kuhn-Pauly, Personalleiterin, Tel. +(49) 6172 / 404 - 381

Stellenbeschreibung

Praktikum im Bildungsprogramm der ALTANA Kulturstiftung

Im Mittelpunkt des Bildungsprogramms der ALTANA Kulturstiftung steht die interdisziplinäre Vermittlung künstlerischer Inhalte und Techniken, die Begegnung von Künstlern mit Kindern und deren Sensibilisierung für die Natur. Die Auseinandersetzung mit den Originalen aus der ALTANA Kunstsammlung und den aktuellen Ausstellungen im Museum Sinclair-Haus soll das Bewusstsein von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen für den Wert von Kultur und Natur nachhaltig wecken. Bildende Kunst, Musik, Literatur und Tanz werden auf eine Weise erfahrbar gemacht, die alle Sinne anspricht.

Neben der musealen Vermittlung vor Ort gibt es langfristige Partnerschaften mit Kindergärten, Grundschulen und weiterführenden Schulen, sowie mit Kulturinstitutionen.

Die ALTANA Kulturstiftung sucht zur Unterstützung dieser Arbeit zweimal im Jahr eine/n Praktikanten/in.

Nächster möglicher Zeitraum: Anfang Januar bis Ende Juni 2012

Aufgaben/Projekte:

- Vorbereitung der künstlerischen Zusammenarbeit von Künstlern mit Schulklassen
- Mithilfe bei der Organisation und Durchführung von Kinder-Ferienkursen, Lehrer- und Erzieherinnen-Fortbildungen und Erwachsenen-Workshops im Museum Sinclair-Haus
- Allgemeine Büroarbeiten, Telefondienste, Tageskorrespondenz, Organisation von Veranstaltungen und Kursen, etc.
- Material Besorgungen und Sortieren von Materialbeständen

Wir erwarten:

- Studierende der Kunstpädagogik, der Kunstwissenschaften, des Kulturmanagements oder anderer Geisteswissenschaften, die am Ende ihres Studiums stehen und sich bereits mit dem Themengebiet "Kulturelle Bildung" beschäftigt haben
- Erste praktische Erfahrungen idealer Weise in Museen, Unternehmen oder der freien Kulturvermittlung
- Sehr gutes schriftliches Ausdrucksvermögen
- Teamfähigkeit
- Selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten
- Führerschein
- Ein hohes Maß an Kreativität, Einsatzbereitschaft und Freude an der Arbeit mit Kindern und Erwachsenen
- Freude am Anpacken
- gute EDV-Kenntnisse (Office-Anwendungen)

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen postalisch oder per e-Mail an unten genannte Anschrift.

Anschrift

Seedamm Industriedienst GmbH Frau Kirsten Kuhn-Pauly / Personalleiterin Seedammweg 55, D-61352 Bad Homburg v.d.H. Fax. +(49) 6172 / 404 - 6381

E-Mail: K_Kuhn-Pauly(at)gqh.de

http://www.kunsthistoriker.org/stellenangebote.html

Quellennachweis:

JOB: VDK-Stellenanzeigen (8 Angebote). In: ArtHist.net, 13.10.2011. Letzter Zugriff 07.11.2025. https://arthist.net/archive/2039>.